Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 2330/2017

Abteilung: Tourist-Information	<u></u>	Bearbeiter/in:	Nitsche, Rita
Haushaltswirksamkeit: Investitionskosten:	⊠ nein ⊠ nein	☐ ja, bei ☐ ja	Produkt: Betrag:
Drittmittel:	nein	□ ja □ ja	Betrag:
Folgekosten/laufender Unterhalt:	□ nein	□ ja	Betrag:
		<u> </u>	,
Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Tourismus und	05.10.2017	öffentlich	Information

Betreff: Vorläufige Touristische Bilanz 2017

Information:

Stadtmarketing

1. Anfragen Tourist-Information Speyer

Vom 01.01.2017 bis zum 31.08.2017 wurden von der Tourist-Information 3.087 Anfragen postalisch beantwortet. Im Vergleich zum Vorjahrszeitraum eine Steigerung um 1,03 %. Hier scheint sich eine Stabilisierung bei den Anfragen abzuzeichnen. In den vergangenen Jahren war ein kontinuierlicher Rückgang bei den postalisch beantworteten Anfragen verzeichnet worden.

Von allen Anfragen haben uns:

 3,01 % als schriftl. Anfragen
 (Vorjahr: 3,78 %),

 0,48 % per Fax
 (Vorjahr: 0,44 %),

 43,14 % als telefonische Anfragen
 (Vorjahr: 43,20 %) und

 53,37 % als E-mail Anfragen
 (Vorjahr: 52,57 %)

erreicht.

Die Anfragen der Gäste kamen im genannten Zeitraum aus den folgenden Quellregionen:

15,29 % aus Nordrhein-Westfalen (Vorjahr: 22,63 %),

22,90 % aus Baden-Württemberg (Vorjahr: 20,72 %) und 21,99 % aus RLP (Vorjahr: 11,98 %).

Die Anfragen aus Rheinland-Pfalz haben sich fast verdoppelt, während die Anfragen aus Nordrhein-Westfalen einen Rückgang um gut 25 % verzeichnen mussten.

Unverändert sind die neuen Medien auf dem Vormarsch. Von Januar bis August 2017 beantwortete die Tourist-Information mittels individualisierten Antwort-E-Mails insgesamt 25.656 E-Mails. Die Anzahl dieser an potentielle Gäste gesendeten E-Mails stieg damit um 2.630 E-Mails bzw. um 11,42%. Konkret werden pro Tag knapp 130 E-Mails in einem Reaktionskorridor von max. 24 Stunden auf elektronischem Weg bearbeitet.

Neben der ständig steigenden Anzahl an E-Mails und der Anfragespitzen in den Monaten April, Juli und September ist insbesondere die steigende Erwartungshaltung der potentiellen Gäste nach einer umgehenden, individuellen Antwort die Herausforderung in diesem Servicebereich.

2. Besucher-Frequentierung der Tourist-Information

Die Summe der Gäste, die von Januar bis Ende August 2017 in der Tourist-Information begrüßt werden konnten, betrug rund 48.000 Besucher. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte in etwa die gleiche Besucherzahl im Service-Center; in 2016 wurden 47.730 Besucher gezählt.

3. Telefonaufkommen der Tourist-Information

Von Januar bis Ende Juli 2017 verzeichnete die Tourist-Information zudem 7.413 Anrufe, die bei uns angenommen und bearbeitet wurden.

Das Anrufvolumen scheint sich damit im Vergleich zum Vorjahr auf einem konstanten Niveau einzupendeln. Im Vorjahreszeitraum lag die Zahl der bei insgesamt 7.395 Anrufen.

4. Gästeankünfte

Bis zum **31.06.2017** haben 69.906 Gäste in den 46 Speyerer Betrieben übernachtet. Dieser Wert ist im Vergleich zum Vorjahr um 3,6 % gesunken.

Der Anteil der internationalen Gäste lag bei 10.668 Gästen und ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 2,1 % gestiegen.

5. Übernachtungen

Bis zum **31.06.2017** wurden 119.444 Übernachtungen gemeldet, dies entspricht einer Abnahme von 3,7 % im Vgl. zum Vorjahreszeitraum.

Bei den internationalen Übernachtungen konnten 19.550 Übernachtungen gezählt und damit eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 10,53 % verzeichnet werden.

Ein landesweiter Vergleich der Übernachtungen für die Erhebungs-Monate Jan.- Juni 2017 zeigt folgende Tendenz:

Kreisfreie Städte in RLP: Kaiserslautern: - 0,8 %

 Koblenz:
 + 3,5 %

 Landau:
 - 4,9 %

 Trier:
 + 0,8 %

 Worms:
 + 5,1 %

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer unserer Gäste in Speyer liegt rechnerisch unverändert bei 1,7 Tagen.

Auch die Bettenkapazität blieb im Jahr 2017 konstant bei 1.487 Betten.

6. Stadtführungen

Vom 01.01.-31.12.2017 hat die Tourist-Information Speyer 4.068 Führungen vermittelt. Im Vorjahr 2016 wurden insgesamt 3.800 Führungen vermittelt, eine Zunahme um 7,1 %.

Leicht verändert sind die Quellgebiete unserer Gäste bei den Stadtführungen:

30,18 % der Führungs-Gäste kamen aus RLP (Vorjahr: 29,45 %)

16,80 % der Führungs-Gäste aus BW (Vorjahr: 18,52 %)

10,50 % der Gäste aus Hessen (Vorjahr: 11,76 %)und

15,30 % der Gäste aus NRW (Vorjahr: 16,11 %).

7. Besuch des Altpörtels

Von April bis einschließlich August 2016 haben 5.040 zahlende Besucher die 154 Stufen des Stadttorturms erklommen. Hinzu kamen noch 1.462 Gäste, die mit der SpeyerCARD das Altpörtel besucht haben.

Die Zahl der zahlenden Besucher verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 22,48 % gesunken.